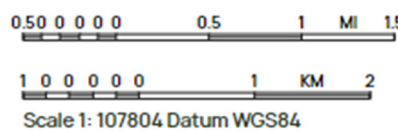
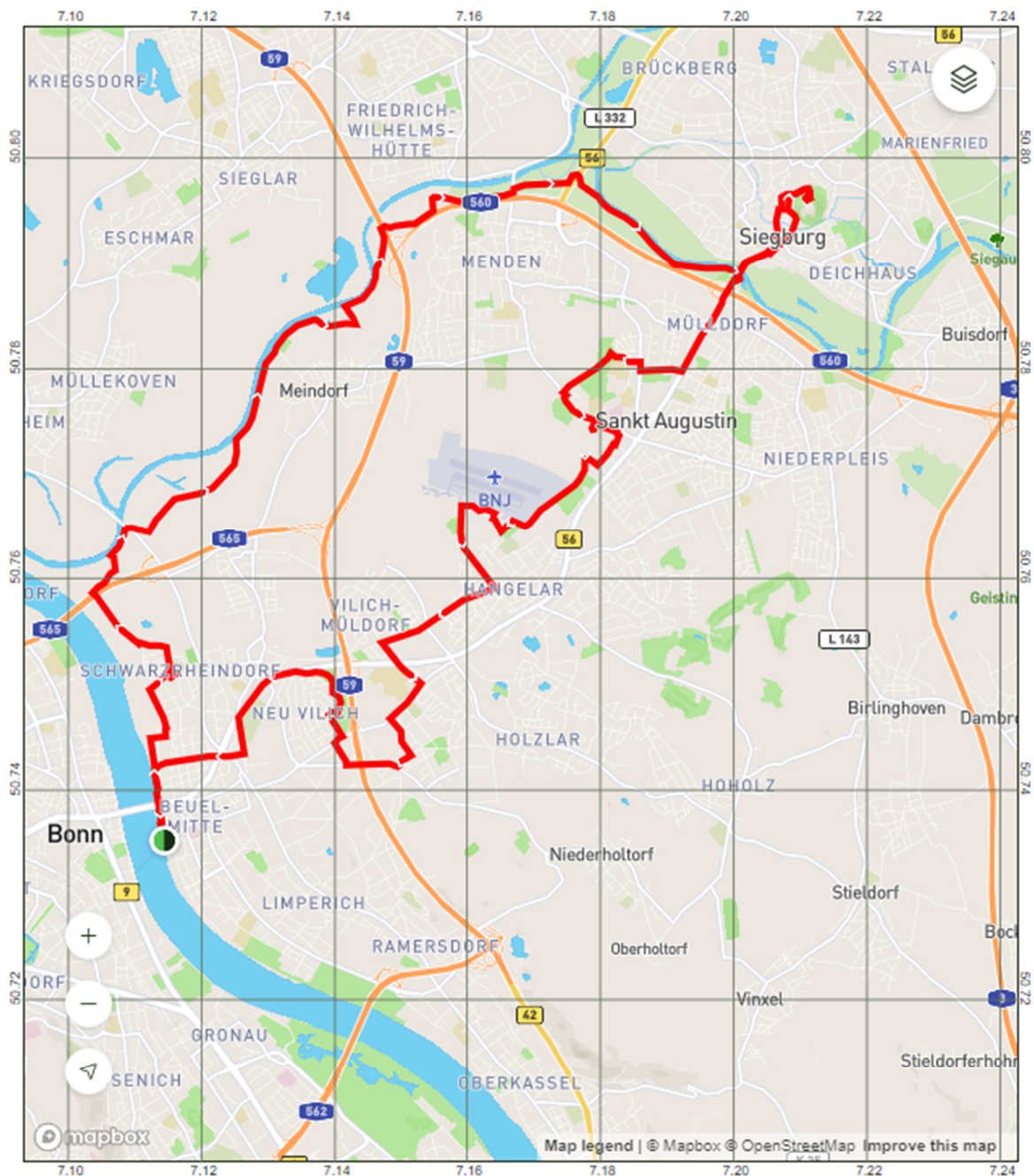


## Beschreibung Radroute Bonn & Siegtal



**TIPP:** Als Gast der Originale erhalten Sie mit der kostenfreien Gästekarte viele Vorteile und bis zu 50% Ermäßigung bei 25 Partnern in Bonn und der Region!

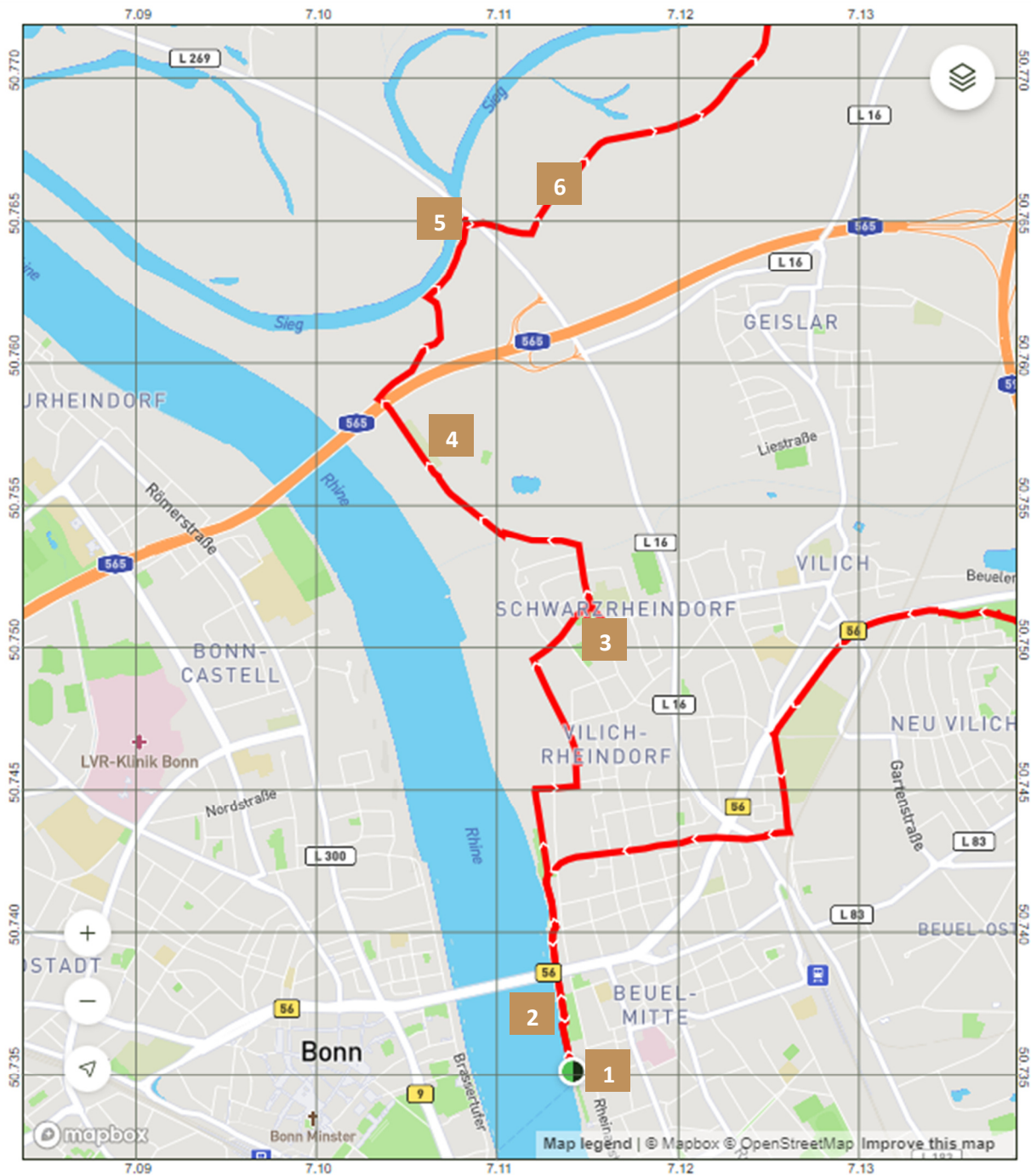
**Startpunkt** der Route ist das **Brückenweibchen (1)** am **Bonn-Beueler Rheinufer**. Von hieraus geht es weiter **rheinabwärts** bis zum **China-Schiff (2)** am **Hans-Steger-Ufer**. Weiter rheinabwärts geht es dann über das **Hans-Steger-Ufer** und **An der Gierponte** bis zur markanten **Skulptur „Die Wächter“** (hochbeiniger Stühle), dann weiter geradeaus bis rechts die **Rheinaustraße** abzweigt, dieser folgen, weiter auf die **Wolfsgasse** und von hieraus auf den auf einem Damm angelegten **Radweg**. In Höhe des **Römerdenkmals** rechts auf die **Arnoldstraße** (von hier sieht man bereits die Doppelkirche), weiter geradeaus bis zur Einfahrt der **Doppelkirche St. Maria und Clemens (3)** auf der **Dixstraße**.

- (1)** Brückenweibchen, Rheinufer Beuel: Die Beueler Antwort auf das den Hintern in Richtung Beuel ausstreckende Bonner Brückenmännchen. Die Steinskulptur ist eine grimmig in Richtung Bonn dreinschauende Waschfrau, die einen Pantoffel werfbereit in der Hand hält.
- (2)** China-Schiff, Rheinufer Bonn-Beuel: Das im Pagodenstil gebaute Restaurantschiff ist über die Jahre zu einem Beueler Wahrzeichen geworden. Chinesische Handwerker bauten die ehemalige Fähre in Rotterdam mit original chinesischem Arbeitsmaterial zum Fahrgastschiff um.
- (3)** Doppelkirche St. Maria und Clemens, Schwarzrheindorf: Die zu den bedeutendsten romanischen Kirchen Deutschlands zählende Kirche wurde mit übereinanderliegenden Räumen errichtet. Die Unterkirche war für die Gemeinde bestimmt, die Oberkirche für den Burgherren und sein Gefolge.

Von der Doppelkirche die **Bergheimer Straße** geradeaus und dann links in die **Gensemer Straße** (nicht zu verwechseln mit der vorher links abgehenden Straße „Im Gensem“). Der **Gensemer Straße** folgen und weiter auf den **Damm-Radweg**, **rheinabwärts** bis zum **Jüdischen Friedhof (4)**. Weiter **rheinabwärts**, unter der **Friedrich-Ebert-Brücke hindurch** und unmittelbar hinter der Brücke rechts den **absteigenden Weg** nehmen, der im weiteren Verlauf als unbefestigter Weg durch die Siegaue bis zur **Treidelfähre (5)** führt. Von der Treidelfähre geht es auf den auf einem **Damm verlaufenden Abschnitt des Radweg Sieg (6)**, diesem bis Siegburg folgen (Beschilderung vorhanden).

*Asphaltierter Weg vom Jüdischen Friedhof zur Treidelfähre: Radweg an der A 565 entlang bis zur Niederkasseler Straße, diese überqueren und dann links dem Radweg folgen.*

- (4)** Jüdischer Friedhof, Schwarzrheindorf: Das Baudenkmal entspricht der jüdischen Auffassung von Schmucklosigkeit, Einfachheit und Naturverbundenheit. Die Entstehungszeit des Friedhofes ist fraglich, vermutet wird bereits eine mittelalterliche Nutzung.
- (5)** Treidelfähre, Siegaue: Die Fähre über die Sieg nahe ihrer Mündung in den Rhein ist die einzige Fähre über den Fluss und eine der ältesten Einmann-Gierfähren Deutschlands, die noch in Betrieb sind. Die Fahrt dauert etwa 90 Sekunden und ist ein echtes Erlebnis.
- (6)** Abschnitt des Radweg Sieg, Siegaue: Von der Siegmündung bis nach Windeck-Rosbach führt der Radweg Sieg auf insgesamt 64 Kilometern mitten durch die Naturregion Sieg. Auf befestigten Wegen verläuft die abwechslungsreiche Strecke über Deiche und entlang naturnaher Flussauen.



0.2 0 0 0 0 0.2 0.4 MI 0.6

200 0 0 200 400 600 800 M 1000

Scale 1: 19900 Datum WGS84

Gain: 464 m | Loss: 471 m



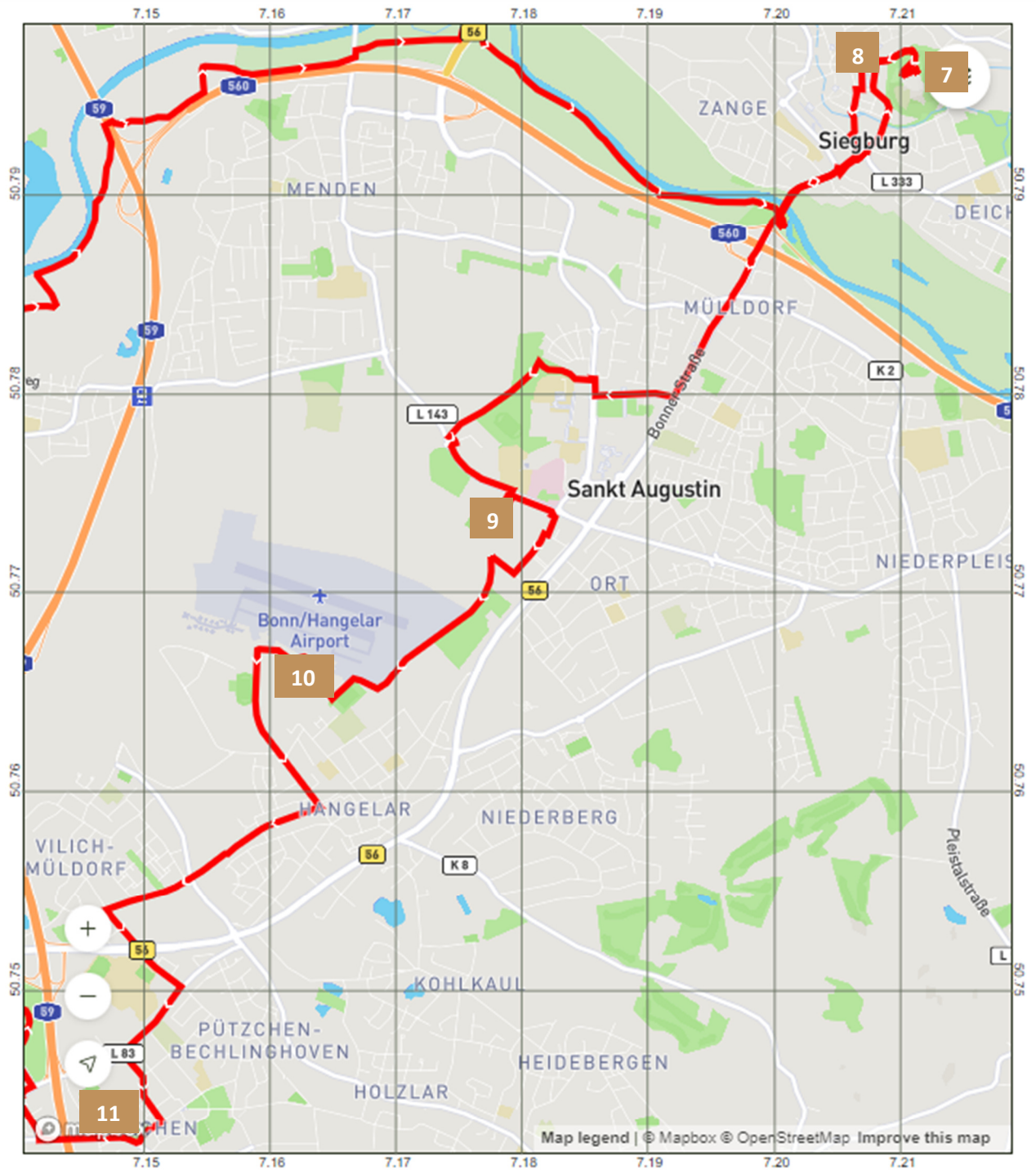
Vom Radweg Sieg in einem Bogen hinauf auf die **Bonner Straße / Brücke über die Sieg**, der Bonner Straße nach **Siegburg** hinein folgen bis zum **Kaiser-Wilhelm-Platz**, weiter auf die **Mühlenstraße**, dieser bis zum Ende folgen und rechts auf die stark ansteigende **Bergstraße**, dieser folgen bis zur **Abtei Michaelsberg (7)**. Die Bergstraße wieder hinunter und am Ende geradeaus auf den **Siegburger Markt (8)**, vorbei an der Kirche **Sankt Servatius** und links auf die **Griesgasse**, dieser bis zum Ende folgen, rechts auf die **Zeughausstraße** und links auf die **Annostraße**. Der Annostraße bis zum Ende folgen, dann über eine **kleine Brücke** über den **Siegburger Mühlengraben**, dem Weg geradeaus folgen (Beschilderung in Richtung Sankt Augustin), dann links auf die **Wilhelmstraße** und rechts zurück auf die **Bonner Straße**. Der Bonner Straße folgen, über die **Sieg- und Autobahnbrücke** nach **Sankt Augustin**, weiter geradeaus und dann rechts auf die **Südstraße**. Der Südstraße bis zum Ende folgen, am Kreisel rechts auf die **Rathausstraße**, diese überqueren und über einen **Radweg** um die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg herum und durch Wiesen und Felder bis zum **Kreisel Siegstraße / Arnold-Janssen-Straße**. Der Arnold-Janssen-Straße geradeaus folgen und diese überqueren zum **Kloster Steyler Missionare (9)**.

- (7) Abtei Michaelsberg, Siegburg: Die ehemalige Benediktinerabtei, deren Grundstein 1064 gelegt wurde, gilt als Wahrzeichen Siegburgs und beherbergt heute das Katholisch Soziale Institut. Von den sehenswerten Gebäuden ist nur die Abteikirche für Besuchende frei zugänglich..
- (8) Siegburger Markt und Sankt Servatius: Die nahe dem von zahlreichen historischen Baudenkmalern umrahmten Marktplatz gelegene Kirche Sankt Servatius ist überaus kunstvoll gestaltet. Ihre Schatzkammer enthält einen der wertvollsten Kirchenschätze der Welt.
- (9) Kloster Steyler Missionare, Sankt Augustin: Das beeindruckende Kloster und Missionshaus wurde im Jahre 1913 bezogen. Auf dem weitläufigen Areal befinden sich u.a. die Steyler Bank, der Klosterpark sowie eine fast zehn Meter hohe Christusstatue des Künstlers Fidelis Bentele.

Vom Kloster aus **parallel zur Arnold-Janssen-Straße** vorbei an der Steyler Buchhandlung, dem Haus der Völker und Kulturen und der Steyler Bank und rechts über einen kleinen Weg auf die **Klosterstraße**, bis zum Ende und rechts auf die **Husarenstraße**, diese an der ersten Abbiegung links verlassen und durch die Hangelarer Heide um das Gelände der Start- und Landebahn herum zum **Flugplatz Hangelar (10)**. Den Flugplatz über die **Richthofenstraße** verlassen und hinter den Gleisen der Straßenbahn rechts auf die **Bachstraße**, weiter geradeaus auf einen Radweg parallel zu der Straßenbahn und links auf **Im Herrengarten**. Im Herrengarten folgen und rechts auf die **Siegburger Straße**. Der Siegburger Straße folgen, dann diese überqueren auf die **Karmeliterstraße**, dieser bis zum Ende folgen und rechts auf die Marktstraße zu **St. Adelheid am Pützchen (11)**.

- (10) Flugplatz Hangelar, Sankt Augustin: Der Flugplatz, dessen Luftfahrtgeschichte bereits 1909 begann, liegt inmitten des Naturschutzgebiets Hangelarer Heide. Er verfügt über eine Besucherterrasse mit Blick auf die Start- und Landebahn sowie gastronomische Angebote.
- (11) St. Adelheid am Pützchen, Bonn-Beuel: Pützchens Markt ist ein seit 1367 jährlich stattfindender Jahrmarkt im Bonner Stadtteil Pützchen. Die Ursprünge des Marktes liegen in einer Wallfahrts-Tradition zum Adelheidis-Brunnen und Kapelle.



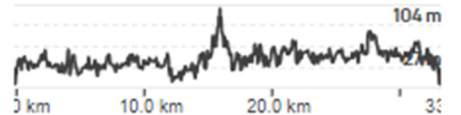


0 0.2 0.4 0.6 0.8 1 MI

500 0 500 1000 M

Scale 1: 28362 Datum WGS84

Gain: 464 m | Loss: 471 m



Der **Marktstraße** weiter folgen und dann rechts auf die **Pützchens Chaussee**, unter der Autobahnbrücke hindurch und dahinter rechts in **Am Langen Graben**, bis zum Ende folgen und dann rechts auf die **Siegburger Straße**. Diese überqueren und in die **Maria-Montessori-Allee**, geradeaus und rechts in die **Helene-Weber-Straße**, weiter durch den **Park Neu-Vilich** bis zum parallel der **Sankt Augustiner Straße** verlaufenden Radweg. Dem Radweg folgen und am Friedhof links auf den **Platanenweg**, diesem folgen und rechts auf den **Bröltalbahnhof** (Bahntrassenradeln). Dem Weg bis zum Ende folgen und zurück am **Rhein** wieder über **An der Gierponte** und **Hans-Steger-Ufer** rheinaufwärts zum Brückenweibchen.

